

Presseinfo -11. Juni 2018

*Wir danken für Ihre Berichterstattung und Aufnahme in Ihre Newsletter*

### Jour fixe für Berliner Designer – 20. Juni Urheberrecht

Am 20. Juni lädt die Allianz Deutscher Designer alle Berliner Designer ab 20 Uhr in ihre Geschäftsstelle zu einem Designer Jour fixe ein. In einer offenen Gesprächsrunde beantworten hier Experten Fragen zu designwirtschaftlichen Themen aus dem Designeralltag. Dieser Jour fixe hat das zentrale Thema: Urheberrecht.

Ein weiterer Termin vor der Sommerpause ist der 4. Juli mit dem Fokus auf Vertragsgestaltung. Beide Jour fixe werden von AGD-Justiziar Alexander Koch bestritten. Außerdem stehen die Mitarbeiter der AGD-Geschäftsstelle für Antworten zu weiteren Themen zur Verfügung. Mitgliedschaft und Anmeldung sind nicht nötig. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Jour fixe werden im Rahmen des von ESF geförderten Projektes »Design macht: Business« organisiert. Sie finden jeweils im Anschluss an die Workshops von 20 bis 21.30 Uhr statt.

Die aktuellen Informationen zu den folgenden Jour fixe auf: <https://design.macht.business/jour-fixe/>

Die Workshops in Berlin-Mitte (Wöhlertstraße 20, 10115 Berlin), jeweils 16.30 bis 19.30 Uhr:

1. 20. Juni: „Geschäftsmodelle entwickeln“
2. 4. Juli „Die richtigen CRM-Instrumente richtig im eigenen Unternehmen einsetzen“
3. 12. September „Modernes Projektmanagement erfolgreich im eigenen Designbetrieb einsetzen“
4. 17. Oktober „Öffentliche Ausschreibungen von Kreativleistungen“
5. 21. November „Preisverhandlung im Designgeschäft“

Projektseite von »Design macht: Business«: <https://design.macht.business/>

Pressebilder stehen im Rahmen der Berichterstattung kostenfrei zur Verfügung:



© Christhard Landgraf



AGD-Signet

Die kostenlosen Webinare sind auf vimeo offen verfügbar: <https://vimeo.com/agdde>  
Blog zum Programm "Alles was Designer über Business wissen wollen und nicht zu fragen wagen":  
<https://blog.design.macht.business/>

**Die AGD weitet die Designzone aus** - Die Allianz deutscher Designer ist seit über 40 Jahren mit derzeit rund 2.600 Mitgliedern der einzige disziplinübergreifende Berufsverband für selbstständige Designer. Sie berät Mitglieder in allen Fragen zur Arbeit als Designer, unterstützt sie in ihrer Professionalisierung und begleitet sie bei Kooperationen. Sie ist aktiv in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft und macht auf den Wert des Designs aufmerksam.